Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

Unsere Gemeinde

Ausgabe 1 | August 2025

Pilgersdorf
Bubendorf
Deutsch Gerisdorf
Salmannsdorf
Kogl
Lebenbrunn
Steinbach

Foto Mike Mandl

Direktor Böhm verabschiedet

» Direktor Stefan Böhm wurde beim Schulschlussfest nach 10 Jahren als Direktor der Volksschule Pilgersdorf verabschiedet. Beim Fest wurde auch ein selbst gebastelter Brunnen präsentiert, den die Abschlussklasse Bürgermeister Ewald Bürger als Symbol für die 800-Jahr-Feier überreichte.

Die finanzielle Situation in unserer Gemeinde

» Bürgermeister Ewald Bürger nimmt Stellung zur aktuellen Diskussion rund um die Gemeindefinanzen sowie zum vom Landeshauptmann geforderten Verkauf des Müllverbands an eine Landesholding.

In seiner Stellungnahme erläutert er die möglichen Auswirkungen auf die Gemeinden und betont die Bedeutung von Transparenz und Mitsprache.
Lesen Sie dazu mehr auf den Seiten 2 und 3!

Im Blickpunkt

» Feuerwehren, Tennisclub, Musikverein - sie stehen mit ihren Leistungen und Jubiläen im Zentrum dieser Ausgabe. Lesen Sie mehr auf den Seiten 6 bis 11!

Ewald Bürger,
Bürgermeister

Ein Jahr der Jubiläen und Feste
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wir erleben heuer ein ganz besonderes Jahr: Ein Jahr der Jubiläen, der Begegnungen und der Freude. Es ist mir eine große Ehre, als Bürgermeister Teil dieses lebendigen und engagierten Gemeindelebens zu sein.
Der Tennisverein feierte heuer sein 50-jähriges Bestehen – ein halbes Jahrhundert voller sportlicher Leidenschaft und Gemeinschaft. Der Musikverein steht kurz davor, sein 40-jähriges Jubiläum zu begehen und in einem dreitägigen Festakt zu feiern – ein Meilenstein, den wir mit großer Vorfreude erwarten.
Und natürlich: Das große 800-Jahr-Jubiläum von Pilgersdorf – ein Jubiläum, das unsere lange Geschichte, und unsere Wurzeln in den Mittelpunkt stellt.
All diese Jubiläen zeigen: Es sind die Menschen, die Vereine, das Ehrenamt, die das Leben in unserer Großgemeinde so besonders machen. Ihr alle tragt dazu bei, dass unsere Ortschaft nicht nur existiert, sondern lebt. Dafür möchte ich von Herzen Danke sagen. Lasst uns weiterhin gemeinsam gestalten, feiern und zusammenhalten – denn das macht unsere Großgemeinde aus.
Euer Bürgermeister

Gemeindefinanzen vs Müllverband

» Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend!

Ich möchte diese Ausgabe zum Anlass nehmen, um Sie über die momentanen finanziellen Rahmenbedingungen unserer Gemeinde zu informieren und Ihnen meine Sichtweise zur Diskussion über den Verkauf des Müllverbandes mitzuteilen. Bereits im Dezember habe ich gewarnt: Die Abzüge des Landes Burgenland bei den Ertragsanteilen (die Ertragsanteile werden vom Bund an die Länder verteilt und sollen in weiterer Folge von den Ländern an die Gemeinden weitergegeben werden) zerstören die burgenländischen Gemeinden und treiben sie in den finanziellen Ruin. Leider hat sich diese Befürchtung nicht nur bestätigt, sondern ist in einem noch stärkeren Ausmaß eingetreten.

Um die Dringlichkeit zu verdeutlichen: Für das Jahr 2024 waren Ertragsanteile von EUR 995.100, - für unsere Gemeinde vorgesehen. Für das Jahr 2025 sind es nur noch EUR 651.000, -, also ein Minus von EUR 304.100, -. Somit erhält unsere Gemeinde für das Jahr 2025 mehr als 1/3 weniger, bei gleichbleibender Übermittlung der Ertragsanteile vom Bund an das Land.

Zusätzlich verschärft wird die finanzielle Not der burgenländischen Gemeinden durch weitere Abzüge bei den Ertragsanteilen im laufenden Jahr. Viele Gemeinden sind leider in naher Zukunft nicht mehr in der Lage, die Löhne und Gehälter der MitarbeiterInnen zu bezahlen.

Verursacht hat die finanzielle Not die Politik des Landeshauptmanns und seiner Regierung durch eine systematische Umverteilung der Ertragsanteile zugunsten landesinterner Projekte, deren Sinnhaftigkeit oftmals mehr als fragwürdig sind.

Dieses Vorgehen ist nicht nur schädlich für das Land, sondern stellt eine ernsthafte Gefahr für unsere Gemeinden dar. Die Gemeindebürgerinnen und Bürger haben das Recht auf verschiedenste Leistungen von Seiten der Gemeinde – Kindergartenbetreuung, Schneeräumung etc. Diese große Frage jedoch ist, wie das alles weiterhin finanziert werden soll? Ohne finanzielle Unterstützung von Seiten des Landes können die kleinen Gemeinden im Burgenland ihre Aufgaben nicht mehr erfüllen.

Die Großgemeinde Pilgersdorf hat in den letzten Jahren Rücklagen gebildet und sparsam gewirtschaftet. Aus heutiger Sicht sind wir deshalb in der äußerst glücklichen Lage, unsere Zahlungen weiterhin tätigen zu können. Da wir jedoch nicht abschätzen können, wie weit die Kürzungen des Landeshauptmanns noch gehen, müssen wir Vorsorge treffen und Einsparungen im kommenden Budget durchführen. Die verschiedenen Möglichkeiten werden zurzeit in einer unabhängigen Arbeitsgruppe erarbeitet.

THEMA MÜLLVERBAND – EINE KLARE MEINUNG!

Die aktuelle Diskussion um den Verkauf des Müllverbandes beherrscht die öffentliche Debatte. Das Land hat ein Gutachten vorgelegt, das den Wert des Müllverbandes derzeit auf etwa 60 bis 80 Millionen Euro schätzt. Im Gegensatz dazu hat der Vorstand des Müllverbandes ein unabhängiges Gutachten in Auftrag gegeben, das unter bestimmten strategischen Voraussetzungen einen Wert von über 300 Millionen Euro oder mehr aufweist.

Daraus ergibt sich: Das Angebot des Landes ist weder seriös noch akzeptabel für die Gemeinden. Es spiegelt den tatsächlichen Wert des Verbandes nicht wider und ist daher abzulehnen.

Als Bürgermeister spreche ich mich klar für den Verbleib des Müllverbandes in seiner jetzigen Form aus. Der Müllverband ist ein Unternehmen, welches schwarze Zahlen schreibt und gut funktioniert.

Wieso sollte man den Müllverband dem Land unterstellen? Um die finanziellen Schwierigkeiten der Gemeinden zu lösen, müsste der Landeshauptmann lediglich die den Gemeinden zustehenden Ertragsanteile an diese auch ausbezahlen.

Erwähnenswert ist auch, dass der Ausgleich beim Verkauf des Müllverbandes, den das Angebot des Landeshauptmannes vorsieht, bei weitem geringer ist als die aktuellen Abzüge, welche er bei den Ertragsanteilen anordnet. Das bedeutet: Die Gemeinden würden bei Annahme dieses Angebots den Müllverband verlieren und wären dennoch am Rande eines finanziellen Ruins. Das ist kein faires Angebot, nicht nachhaltig und daher unakzeptabel.

IMPRESSUM
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ewald Bürger und Michaela Baldia, Gemeinde Pilgersdorf, Kirchschlagerstr. 2, 7441 Pilgersdorf
NÄCHSTER ERSCHEINUNGSTERMIN : Mitte Dez. 2025.
REDAKTIONSSCHLUSS
Anfang Dez. 2025

800 Jahre-Pilgersdorf

Ausstellung zur Ortsgeschichte in Vorbereitung

» Die Feierlichkeiten zum 800-jährigen Jubiläum finden am 25. Oktober 2025 im Gemeindeamt Pilgersdorf statt – mit der Eröffnung einer Ausstellung und einem feierlichen Rahmenprogramm.

Pilgersdorf blickt auf eine lange und bewegte Geschichte zurück. Der Ort wurde ursprünglich um 800 n. Chr. unter dem Namen Brunnaron von fränkischen Königen gegründet und im 10. Jahrhundert durch die Magyaren zerstört. Im 12. Jahrhundert erfolgte die Neugründung als Pylgrim, erstmals urkundlich erwähnt im Jahr 1225 in einer Schenkungsurkunde von König Andreas II. an das Kloster Marienberg.

Anlässlich dieses 800-Jahr-Jubiläums bereitet Prof. Schermann gemeinsam mit dem Kulturverein eine besondere Ausstellung vor. Gezeigt werden unter anderem eine Kopie der historischen Urkunde, Pläne der großen romanischen Kirche aus dem 12. Jahrhundert sowie Fotos und Funde aus den Ausgrabungen der Jahre 1975 und 1980, dokumentiert vom Burgenländischen Landesmuseum.

Ein weiterer Schwerpunkt der Ausstellung liegt auf dem Leben im alten Pilgersdorf. Prof. Schermann sammelt seit vielen Jahren historische Fotos, die zeigen, wie unsere Vorfahren lebten, arbeiteten und feierten – ein wertvoller Schatz für die Erinnerungskultur unserer Gemeinde.

AUFRUF ZUR MITARBEIT:

Haben auch Sie alte Fotos, Dokumente oder Erinnerungsstücke, die einen Einblick in das frühere Pilgersdorf geben? Dann laden wir Sie herzlich ein, sich an der Gestaltung der Ausstellung zu beteiligen. Jede Geschichte, jedes Bild zählt!

Bitte melden Sie sich bei Prof. Schermann oder direkt am Gemeindeamt Pilgersdorf!

Glasfaserausbau schreitet voran

» Der flächendeckende Ausbau des Glasfasernetzes in der Großgemeinde Pilgersdorf macht große Fortschritte und legt die Basis für eine moderne digitale Infrastruktur in allen Ortsteilen.

In Bubendorf, Steinbach und Kogl stehen die Bauarbeiten kurz vor dem Abschluss – bereits im Herbst 2025 sollen die Glasfaseranschlüsse betriebsbereit sein. Für Lebenbrunn und Salmannsdorf ist der Start der Bauarbeiten Anfang/Mitte 2026 geplant. Die Transportleitung von Kogl durch Pilgersdorf nach Unterrabnitz ist bereits abgeschlossen, ebenso die Verbindung von Kogl nach Lebenbrunn. Der Abschnitt von Redlschlag nach Salmannsdorf wird noch im Laufe des Jahres 2025 umgesetzt. Bürgermeister Ewald Bürger zeigt sich erfreut über den Baufortschritt: „Ich danke allen Bürgerinnen und Bürgern für ihre Geduld und das Verständnis während der Bauarbeiten."

Mitten drin in Pilgersdorf...

Goldene Hochzeiten gefeiert

Kürzlich feierten Brigitte und Franz Kostal aus Pilgersdorf ihre Goldene Hochzeit(Foto oben).

Bürgermeister Ewald Bürger und Gemeinderat Michael Schabl (nicht am Foto) gratulierten dem Ehepaar zum Jubiläum.

Ebenso feierten Ernst Lackner und seine Gattin Maria aus Pilgersdorf ihre Goldene Hochzeit. Zu diesem besonderen Anlass gratulierten Bürgermeister Ewald Bürger sowie Gemeinderat Michael Schabl dem Jubelpaar herzlich und überbrachten die besten Glückwünsche der Gemeinde (Foto unten).

Mitten drin in Steinbach...

Eiserne Hochzeit gefeiert

Die Gemeinde Pilgersdorf gratuliert Aloisia und Erwin Simon zur Eisernen Hochzeit.

Bürgermeister Ewald Bürger und Ortsvorsteher Stefan Wilfinger gratulierten dem Paar.

Mitten drin in der Großgemeinde...

Erstkommunion in Pilgersdorf

Am 31. Mai 2025 empfingen in Pilgersdorf 15 Volksschulkinder aus unserer Großgemeinde von Pfarrer Ivan S. Vukcevic das heilige Sakrament der Erstkommunion. Unter dem Motto „Mit Jesus auf dem Weg“ wurde die heilige Messe von allen Kindern der Volksschule unter der Leitung der Lehrerinnen Sarah Bozecski und Sieglinde Heinrich sehr feierlich gestaltet. Pfarrer Ivan S. Vukcevic schenkte den Kindern bei ihrem Erstkommunionfest einen Kompass, der ihnen helfen soll, den richtigen Weg zu finden, und als Symbol für ihre Werte, ihren Glauben, für Entscheidungen und Orientierung. Nach der Feier gab es eine Agape.

Mitten drin in Pilgersdorf...

Gratulation zum 95. Geburtstag

Den 95. Geburtstag feierte Maria Bürger. Die Gemeinde Pilgersdorf gratuliert herzlich dazu.

Am Bild Theresia Frühstück, Bürgermeister Ewald Bürger, Ortsvorsteher Stefan Wilfinger, Ersatzgemeinderat Jürgen Frühstück mit der Jubilarin Maria Bürger.

Mitten drin in Pilgersdorf...

Scheckübergabe an DaHuam4Kids

Im Rahmen der Geburtstagsfeier von Bürgermeister Ewald Bürger wurde nicht nur gefeiert, sondern auch Gutes getan. Statt Geschenke wünschte sich der Bürgermeister Spenden für den Verein DaHuam4Kids – mit großem Erfolg: Insgesamt konnten 2.550,- Euro gesammelt und übergeben werden. „Ich bin froh gesund zu sein und freue mich, mit meiner Spende Kindern, die dieses Glück nicht haben, helfen zu können“, betonte der Bürgermeister bei der feierlichen Scheckübergabe.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Gästen für ihre großzügige Unterstützung!

Mitten drin in Pilgersdorf...

Dämmerschoppen zum Auftakt des Jubiläumsjahres

Am 4. Juli wurde der Gemeindeplatz in Pilgersdorf zur stimmungsvollen Kulisse für den Dämmerschoppen des Musikvereins Pilgersdorf. Anlass war das 40-jährige Bestehen des Vereins – gefeiert mit einem gemütlichen Open-Air-Abend bei sommerlichen Temperaturen.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher ließen sich Blasmusik vom Feinsten, Würstel und kühle Getränke nicht entgehen. Die entspannte Atmosphäre auf dem Gemeindeplatz und das abwechslungsreiche Musikprogramm sorgten für gute Laune bei Jung und Alt.

Das große Jubiläumsfest zum 40er des Musikvereins findet von 29. bis 31. August am Festgelände beim Sportplatz statt – Vormerken lohnt sich!

Mitten drin in Bubendorf...

Nostalgie pur beim Oldtimertreffen

Beim zweiten Oldtimertreffen in Bubendorf kamen Liebhaber historischer Fahrzeuge voll auf ihre Kosten. Ob liebevoll restaurierte Motorräder, imposante Traktore oder glänzende Vierräder aus vergangenen Jahrzehnten – die Vielfalt war beeindruckend.

Zahlreiche Besucher schlenderten bei bestem Wetter über das Gelände und bewunderten die Technik von gestern.

Ein besonderes Highlight war das Holzbloch-Pulling – ein Wettbewerb, den Obmann Dietmar Grafl aus Schweden ins Mittelburgenland geholt hat. Dabei galt es, mit einem Oldtimer-Traktor einen massiven Holzstamm möglichst weit zu ziehen. Kraft, Technik und Fingerspitzengefühl waren gleichermaßen gefragt – zur großen Begeisterung des Publikums.

Natürlich wurden die Gäste bestens kulinarisch versorgt.

Ein rundum gelungenes Treffen für alle Freunde nostalgischer Mobilität.

Zahlreiche Feuerwehrkameraden marschierten am Sportplatz auf

Viele Ehrengäste rund um FF-Kommandant Christian Schabl.

Gruppe Bubendorf 2 mit dem 2ten Platz in der Wertung Bronze B.

Leistung, Geschick und Geschwindigkeit

Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb in Pilgerfersdorf auf höchstem Niveau

» Am 14. Juni 2025 fand in Pilgersdorf der 56. Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb statt. Bei optimalen Bedingungen und perfekter Organisation durch Bewerbsleiter BR Kurt Kappel traten Dutzende Bewerbsgruppen gegeneinander an.

WETTBEWERBE

„Jeder Handgriff muss sitzen, alles muss aufeinander abgestimmt sein", sind sich die teilnehmenden Feuerwehrleute einig. Am Ende geht es um Präzision, Strategie und perfektes Teamwork. Für viele der jungen Feuerwehrkräfte stellt der Bewerb nicht nur eine besondere Herausforderung dar, sondern auch eine wertvolle erste Erfahrung.

ERGEBNISSE UNSERER MANNSCHAFTEN

Unsere Mannschaften zeigten starke Leistungen im Hauptbewerb: In der Kategorie Bronze A erreichte Lebenbrunn 1 hervorragende 406,13 Punkte. In der Klasse Bronze B (mit Alterspunkten) holte Bubendorf 2 solide 383,51 Punkte. Gratulation zu diesen Erfolgen!

EHRUNGEN, GÄSTE & BESONDERE MOMENTE

Zur Siegerehrung fanden sich zahlreiche Ehrengäste ein. Landesfeuerwehrkommandant-Stellvertreter LBDS Martin Reidl, Bezirkshauptmann Klaus Trummer, die Landtagsabgeordneten Patrik Fazekas und Jürgen Karall sowie Bürgermeister Ewald Bürger richteten Grußworte an die anwesenden Feuerwehren. In ihren Ansprachen würdigten sie den großartigen Einsatz, die hervorragenden Leistungen und das kameradschaftliche Miteinander der Feuerwehren des Bezirks.

Darüber hinaus waren viele weitere Vertreter:innen aus Politik, Feuerwehrführung und Einsatzorganisationen vor Ort und unterstrichen mit ihrer Anwesenheit die Bedeutung dieser Veranstaltung.

Im Rahmen der Schlussveranstaltung wurden langjährige Bewerter:innen mit dem Bewerterverdienstabzeichen ausgezeichnet. Außerdem wurde Siegfried Fasching, Kommandant-Stellvertreter der Feuerwehr Pilgersdorf, zum Brandinspektor (BI) befördert. Peter Böhm wurde für seine langjährigen Verdienste zum Ehren-Abschnittsfeuerwehrkommandanten (E-AFK) ernannt.

MUSIK UND GUTE STIMMUNG RUND UM DEN BEWERB

Der Musikverein Pilgersdorf verlieh dem Bewerb mit seinem festlichen Auftakt einen würdigen Rahmen. Doch nicht nur am Bewerbsplatz selbst herrschte reges Treiben – auch abseits davon wurde für beste Unterhaltung gesorgt. Im Festzelt wurde für das leibliche Wohl bestens gesorgt und eine gemütliche Atmosphäre geschaffen.

Für einen schwungvollen Ausklang des Tages sorgte die Gruppe 11er Blech, die mit mitreißender Musik das Publikum begeisterte und das Festzelt in eine stimmungsvolle Feierlaune versetzte.

In unterschiedlichen Bewerben wurde Geschwindigkeit, Geschick und Teamwork gemessen und bewertet.

Viele helfende Hände sorgten dafür, dass das Event kulinarisch passte.

40 Jahre voller Klang und Gemeinschaft

Von Marsch bis Moderne – der Musikverein Pilgersdorf feiert Jubiläum

» Vor 40 Jahren wurde der Musikverein Pilgersdorf gegründet – mit 27 jungen Musikant:innen im Alter von 9 bis 15 Jahren. Heute, vier Jahrzehnte später, zählt der Verein 45 aktive Mitglieder, zwei davon sind seit der ersten Stunde dabei. Eine Erfolgsgeschichte voller Musik, Gemeinschaft und Beständigkeit.

Die Mitglieder des Musikvereins freuen sich auf das Jubiläumsfest .

MUSIKALISCHE HIGHLIGHTS

Besonders geschätzt werden die traditionellen Fixpunkte im Vereinsjahr – etwa das Frühlingskonzert, Auftritte zu Martini oder Weihnachten oder die Teilnahme an der Marschmusikbewertung. Diese festen Termine geben nicht nur Struktur, sondern spiegeln auch den musikalischen Fortschritt des Vereins wider.

HOHES MUSIKALISCHES NIVEAU

Musikalisch hat sich der Musikverein seit seinen Anfängen stetig weiterentwickelt: Sichtbar ist diese Entwicklung bei den Marschmusikbewertungen und führte von der Stufe A über die Jahre hinweg bis zur höchsten Stufe E, die 2019 erreicht wurde. Auch bei der heurigen Bewertung „Polka, Walzer und Marsch" konnte man in drei von vier Kategorien der Stufe C überzeugen – ein Beweis für das hohe musikalische Niveau, das der Verein sich mit großem Einsatz erarbeitet hat.

Ein besonderes Projekt heuer war die Teilnahme an „Blasmusik digital" zum 70-jährigen Bestehen des Burgenländischen Blasmusikverbands. Zum Geburtstag des Ehrenobmannes Erwin Stifter wurde ein eigener Marsch in Auftrag gegeben: Der „Erwin-Stifter-Marsch". Dieser wurde im Zuge dieses Projekte digitalisiert. Der Marsch wird erstmals am 26. August auf Radio Burgenland gespielt.

VON DER POLKA BIS QUEEN

Inhaltlich hat sich das Repertoire des Musikvereins stark gewandelt. Neben der klassischen Blasmusik ist das Programm moderner und vielfältiger geworden. Bei Frühschoppen und Dämmerschoppen wird die traditionelle Linie gepflegt, während Konzerte mit modernen Arrangements von Queen, ABBA oder Tina Turner neue Klangwelten eröffnen. So wird die junge Generation abgeholt, ohne die Wurzeln der Blasmusik zu vergessen.

ZUKUNFT UND GEMEINSCHAFT

Egal, ob jung oder alt, alle sind Teil einer Gemeinschaft, in der Altersunterschiede keine Rolle spielen. Der Verein lebt vom Miteinander aller Generationen – vom erfahrenen Musiker bis zum Nachwuchstalent. Die wöchentlichen Proben am Freitagabend sind nicht nur musikalisches Training, sondern auch soziale Verbindung. Der Musikverein Pilgersdorf zeigt eindrucksvoll, wie Tradition, Entwicklung und Gemeinschaft harmonisch zusammenklingen können.

Mit großer Vorfreude blickt man nun auf das Jubiläumswochenende vom 29. bis 31. August, bei dem das 40-jährige Bestehen gefeiert wird – natürlich mit viel Musik und zusammen.

Jungunternehmer stellt sich vor

Erdbewegung mit Handschlagqualität!

Mein Name ist Josef Renner und ich biete Ihnen Erdbewegung mit zuverlässiger, sauberer und termingerechter Arbeit und persönlichem Engagement.

Leistungen im Überblick:

- Bagger-, Aushub- und Rodungsarbeiten
- Planierungen und Geländeprofilierungen
- Weg- und Grabensanierung
- Leitungsbau
- Mulcharbeiten mit Böschungsmulcher 2,2m

Josef Renner, Salmannsdorf 21
0664/3647819
josefrenner65@gmail.com

50 Jahr-Jubiläum prägt die Tennissaison

Der UTCP feiert 50 Jahre Zusammenhalt und sportlichen Erfolg.

» In einer festlichen Jubiläumsfeier wurden verdiente Persönlichkeiten gewürdigt, die den Verein maßgeblich geprägt haben. Mit Blick auf eine bewegte Vergangenheit und eine vielversprechende Zukunft wurde gezeigt, wie Generationen durch den Tennissport verbunden bleiben.

Obmann Christian Zettl blickte auf die wichtigsten Meilensteine der Vereinsgeschichte zurück: die Gründung 1975 als Sektion des Sportvereins, die erste Tennisanlage neben der Volksschule, die Gründung des Union Tennisclubs 1995, den Bau der heutigen Sportanlage 1996/97 sowie die Eröffnung des Klubgebäudes 2003. Ein weiterer Meilenstein ist die neue Flutlichtanlage, die erst vor kurzem in Betrieb genommen wurde.

Christian Zettl ist seit 20 Jahren Obmann und hat über viele Jahre die Nachwuchsarbeit geprägt sowie Tenniscamps organisiert. Für sein langjähriges Engagement erhielt er die Goldene Ehrennadel des Burgenländischen Tennisverbands. „Heute trainieren und spielen drei Generationen auf der Pilgersdorfer Tennisanlage – ein eindrucksvolles Zeichen für den Zusammenhalt und die Zukunft des Vereins" resümiert Obmann Zettl.

Die Mitgliederzahl ist von 28 bei der Gründung auf inzwischen 114 angewachsen.

MEISTERSCHAFTEN ALS ERFOLGSGESCHICHTE

Der Sportunion Tennisclub Pilgersdorf tritt derzeit mit drei Mannschaften in der Allgemeinen Klasse - der Kreisliga, der 3. Klasse OP und der Einsteigerklasse OP - bei den Meisterschaften an und ist auch im Wintercup aktiv. Seit Herbst 2024 gibt es eine Mannschaft in der Ü35 4. Klasse OP. Durch den Meistertitel 2024 spielt diese nun in der 3. Klasse. Seit 2019 feierte der Verein sieben Meistertitel und Aufstiege.

NACHWUCHSPFLEGE

Obmann Christian Zettl und Thomas Weber setzen sich seit Jahren mit verschiedenen Aktionen für die Nachwuchsförderung ein. Durch Schultennis, den traditionellen Tennis-Schnuppertag sowie Sommer- und Wintertraining mit einem Profi-Trainer wird vielen Kindern die Begeisterung für den Tennissport nahegebracht.

Sportunion-Präsidentin Karin Ofner (r.) überreichte gemeinsam mit Obmann Christian Zettl Urkunden an Michael Frühstück, Norbert Beck, Otmar Farkas, Friedrich Reidinger, Siegfried Fasching, Herbert Schermann, Johann Spiesz und Barbara Frühstück. Auch LR Heinrich Dorner, BTV-Präsident Günter Kurz, LA Patrik Fazekas, Bgm. Ewald Bürger und VizeBgm. Josef Thurner gratulierten.

Obmann Zettl bedankte sich bei Bgm. Bürger für die finanzielle Unterstützung der Gemeinde bei der Flutlichtanlage.

Thomas Weber, der als Trainer eine wichtige Säule des UTCP ist, und BTV-Nachwuchshoffnung Theo Bürger, Vizelandesmeister der U9 und U10, wurden ebenfalls geehrt.

Der traditionelle Schnuppertag war wieder gut besucht.

Vier Tage erkundete man die Region Venetien.

Tagesausflug zum Semmering - Immer den Schienen nach.

Ausflüge, Feste und viel Zusammenhalt

Aktives Jahr für unsere Seniorinnen und Senioren der Großgemeinde

» Unsere Seniorinnen und Senioren der Großgemeinde Pilgersdorf blicken auf ein ereignisreiches und abwechslungsreiches erstes Halbjahr zurück – geprägt von geselligen Ausflügen, kulturellen Highlights und gemeinsamen Erlebnissen.

Ob bei Ausflügen, Festen oder kulturellen Erlebnissen, unsere Seniorinnen und Senioren nutzen jede Gelegenheit, gemeinsam unterwegs zu sein, Neues zu entdecken und das Leben in vollen Zügen zu genießen.

SOMMERFEST

Ein Höhepunkt war das Sommerfest im Stadl in Deutsch Gerisdorf, das mit stimmungsvoller Musik, einer großen Tombola und einer humorvollen Sketch-Einlage des „Schachtelballetts" für beste Unterhaltung sorgte. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher trugen zum vollen Erfolg dieses gemütlichen Nachmittags bei.

ENKELKINDERAUSFLUG

Auch die Enkelkinder kamen nicht zu kurz: Beim gemeinsamen Ausflug zur Riegersburg, einer Greifvögelshow und dem Besuch der faszinierenden „Weltmaschine von Franz Gsellmann" erlebten Jung und Alt einen gelungenen Tag voller Action, Staunen und Spaß.

VENETIEN-RUNDREISE

Ein weiteres Highlight war die viertägige Venetien-Rundreise im Mai, bei der 52 reiselustige Seniorinnen und Senioren unter anderem Kleinvenedig, Treviso, die Prosecco-Weinstraße und Padova erkundeten. Gute Laune und zahlreiche kulinarische Genüsse machten die Italienreise zum vollen Erfolg.

SEMMERING

Im Juni folgte ein Tagesausflug mit dem Titel „Semmering – Immer den Schienen nach". Der Tag startete unter dem imposanten Viadukt mit einer Weinverkostung in der dortigen Vinothek. Danach ging es mit der Bahn über den historischen Semmering. Am Nachmittag stand eine Führung durch die wildromantischen Adlitzgräben auf dem Programm, zum Abschluss wurde das Zinnfigurenmuseum in Katzelsdorf besucht.

Das „Schachtelballett" war ein Highlight des Sommerfestes.

Der Großeltern-Enkerl Ausflug war ein Hit.

Die Sommer-Geburtstags-Kinder wurden gefeiert.

Helfen macht Schule - Workshop mit dem Roten Kreuz.

Die Schülerzeitung „Pilgrim-Post“ erschien erstmals.

Volksschule - Lernen mit Kopf, Herz und Hand

Schuljahr endet mit eigener Zeitung, Schulcafé und Verabschiedung

» Ein ereignisreiches Schuljahr mit vielen spannenden Projekten ging zu Ende. Beim Schulcafé wurde der langjährige Direktor feierlich verabschiedet, während die neue Schulleiterin mit frischem Elan durchstartet.

Seit September 2024 steht die Volksschule unter der Leitung von Verena Kainz. „Mein Leitspruch war stets: 'In dir muss brennen, was du in anderen entfachen willst'. Und ich brenne für die Schule, für die Kinder, dafür, jedes einzelne dort abzuholen, wo es gerade steht. Ich möchte ihre Stärken stärken und damit auch ihr Selbstvertrauen“, erzählt die neue Schulleiterin. Schule mit Herz ist ihr viel wichtiger, als nur Wissen zu vermitteln - so fasst sie ihren Führungsstil zusammen.

BUNDES-LESEGÜTESIEGEL

„Über 350 Schulen österreichweit haben beim Projekt „Lesegütesiegel“ eingereicht und lediglich 30 Schulen (österreichweit) erfüllten die Kriterien und wurden ausgezeichnet, burgenlandweit gar nur 2 Schulen, eine davon unsere Schule - worauf ich sehr stolz bin“, erzählt Schulleiterin Verena Kainz. Am 29. April wurde das „Bundes-Lesegütesiegel“ im Bildungsministerium durch Bildungsminister Wiederkehr persönlich verliehen.

TECHNIKI-PROJEKTTAG

Beim TechNIKI-Projekttag lernten die Schülerinnen und Schüler verschiedene technische und handwerkliche Berufe kennen. Mit Werkboxen konnten sie praktisch arbeiten und ein eigenes Werkstück herstellen, das sie mit nach Hause nahmen. Das Projekt förderte frühzeitig das Interesse an technischen Berufen.

HELFEN MACHT SCHULE

Die Schülerinnen und Schüler erlebten einen spannenden Vormittag mit dem Roten Kreuz. In kleinen Gruppen erkundeten sie das Rettungsauto, übten Herzdruckmassage an einer Puppe, lernten Verbände anzulegen und vieles mehr. Der praxisnahe Workshop vermittelte wertvolles Wissen.

CHARITY-RUN

Mit großem Einsatz nahmen die Kinder am diesjährigen Charity-Run teil. Für „DaHuam4Kids“ sammelten sie beeindruckende 1.200 Euro.

SCHULCAFE

Beim Schulcafé fand das Jahresprojekt „Kochen im Rhythmus der Natur“ mit Hubert Fasching bei selbstgemachten Palatschinken und weiteren Köstlichkeiten seinen Abschluss. Der Elternverein sorgte für Getränke, die Schülerzeitung „Pilgrim Post“ wurde erstmals präsentiert und altes Schulmobiliar erfolgreich verkauft.

RUHESTAND FÜR DIR. BÖHM

Im Zuge des Schulschlussfestes wurde der langjährige Direktor Stefan Böhm in den Ruhestand verabschiedet. „Es waren schöne und bewegende Jahre hier, für die ich sehr dankbar bin. Die gute Zusammenarbeit mit dem Lehrerkollegium, den Eltern und auch der Gemeinde hat diese Zeit zu einer besonderen Zeit für mich gemacht“, bedankte sich der scheidende Direktor.

Beim Techniki-Projekttag.

Projekt „Kochen mit Hubert“.

Die Kinder sammelten 1.200 Euro.

Der Ausflug auf den Bauernhof in Bromberg gefiel den Kindern sehr.

Die Kinder waren von den Nandus (wie ein kleiner Strauß) begeistert.

Im Kindergarten wurde später eine Eierspeise von Nandu-Eiern gegessen.

Sommerhöhepunkte im Kindergarten

Tierische Erlebnisse, spritziger Wasserspaß und ein fröhlicher Abschied

» Zum Ende des Kindergartenjahres warteten auf die Kinder unserer Großgemeinde noch einige besondere Highlights – voller Spaß, Abenteuer und Abschied.

AUSFLUG NACH BROMBERG

Beim Ausflug nach Bromberg konnten die Kinder einen erlebnisreichen Tag am Bauernhof verbringen. Bauernhoftiere, Nandus und Alpakas konnten hautnah erlebt werden. Es wurden Nandus gefüttern und eine kleine Wanderung mit den flauschigen Alpakas gemacht – ein unvergessliches Erlebnis, bei dem die Kinder viel über Tiere und Natur lernen konnten.

WASSERSPIELE

An einem heißen Sommertag verwandelte sich der Kindergarten-Garten in eine spritzige Wasserlandschaft. Beim Wassererlebnistag konnten die Kinder an mehreren liebevoll gestalteten Stationen mit Wasser experimentieren, plantschen und sich spielerisch mit dem Element vertraut machen. Ob mit Gießkannen, Schläuchen oder Becken – der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt. Neben dem Spaß stand auch das sinnliche Erleben im Vordergrund.

SCHULTASCHENFEST

Ein ganz besonderer Moment war das Schultaschenfest, bei dem die „Großen“ feierlich verabschiedet wurden. Mit ihren Schultaschen im Gepäck wurden sie im Rahmen des traditionellen „Rauswerfens“ verabschiedet – begleitet vom fröhlichen Ruf: „1, 2, 3 – raus mit dir!“ . Gleichzeitig wurden sie in der Volksschule herzlich wilkommen geheißen. Zum Abschluss durften sich alle Kinder gemeinsam über leckere Pizzen freuen.

So ging ein spannendes Kindergartenjahr voller schöner Erinnerungen zu Ende. Wir wünschen allen zukünftigen Schulkindern einen tollen Start in ihren neuen Lebensabschnitt!

24 Stunden Ultra Rad Challenge gewonnen

Thomas Hauser aus Salmannsdorf bewältigte im Team 817,4 Kilometer

» Erstmals stellten sich Thomas Hauser aus Salmannsdorf und Lukas Buchegger aus Redlschlag der Herausforderung der Ultra Rad Challenge – eines 24-Stunden-Radrennens – und das mit beeindruckender Leistung.

Im Zweierteam fuhren sie abwechselnd 67 Runden à 12 Kilometer und bewältigten so rund 817,4 Kilometer und über 10.000 Höhenmeter. Ein Kraftakt, der nicht nur körperliche Ausdauer, sondern auch monatelanges, hartes Training erforderte.

„Das ist wie die Tour de France für Hobbyradler“, meint das Duo, das auch abseits des Rennens mit ihrer Trainingsgruppe jeden Sonntag fleißig unterwegs ist.

Ein starkes Debüt bei einem Extremrennen – und sicher nicht das letzte.

Thomas Hauser (re.) und Lukas Buchegger lieben den Radsport.

Highlights im Kulturstadl

Klangbilder – Kunst, Musik & Genuss

Ein Abend für alle Sinne findet am 15. August im Kulturstadl Renner in Pilgersdorf statt. Bei Klangbilder treffen Kunst und Live-Musik auf feine Kulinarik vom Restaurant Pylgrim. Für musikalische Highlights sorgen PHIORA und Magdalena WAWRA, begleitet von einer Ausstellung regionaler Kunst.

Italienischer Abend

La Dolce Vita in Pilgersdorf! Am 13. September ab 17:30 Uhr lädt der Kulturstadl Renner zum stimmungsvollen Italienischen Abend ein. Freuen Sie sich auf mediterrane Kulinarik vom Restaurant „Das Pylgrim", Live-Musik mit „Fausta Gallelli", einen Auftritt von Miss Europe Beatrice Turin und eine Tanzshow der Colourful Dancers.

Als besonderes Highlight erwartet Sie eine stilvolle Modeschau von Martina Mohapp.

40 Jahre MV Pilgersdorf

Jubiläumsfest vom 29. bis 31. August

Der Musikverein Pilgersdorf lädt zum großen Jubiläumsfest auf der Sportplatzanlage ein.

Am Freitag startet das Fest mit einem Blasmusiktreffen und Musik von 11er Blech.

Am Samstag folgt das Bezirksblasmusiktreffen, abends spielt die Band Zamkehrer.

Der Sonntag beginnt mit Frühschoppen und klingt mit Burgenland Blech Cuveé aus.

Kulinarik und gute Stimmung begleiten das ganze Wochenende – feiern Sie mit uns!

Bewegung für Jung und Alt!

Entdecke das vielfältige Sportangebot in unserer Gemeinde! Mach mit, bleib fit und hab Spaß!

Pilates

Entdecke die positiven Auswirkungen auf Körper und Geist. Pilates setzt auf die gezielte Kräftigung der Körpermitte. Zentrale Elemente sind Atmung, Konzentration, Bewegungsfluss und die präzise Ausführung der Übungen, welche vor allem die tiefliegenden Muskeln trainieren.
Kursstart: Mittwoch 10.09.2025, 18:30 Uhr
Ort: Pilgersdorf – Gemeindeamt
Beitrag: € 95,00 / 10 Einheiten
Anmeldung: Fr. Gabriella Salager-Furtner 0660/ 59 99 287

Ausgleichsgymnastik

Durch bewusste Bewegungen vertiefen Sie die Atmung, lösen Verspannungen und stärken Ihr Körperbewusstsein.
Kursstart: Dienstag 09.09.2025 7:45 -8:45 oder 9:00-10:00 Uhr
Ort: Pilgersdorf – Gemeindeamt
Beitrag: € 75,00 / 10 Einheiten
Anmeldung: Volkshochschule Oberwart 0 33 52 / 34 525 oder oberwart@vhs-burgenland.at

Fitgymnastik – Bewegung mit Schwung

Mit Freude und Spaß wird der ganze Körper mit Kräftigungs -, Koordinations- und Balanceübungen trainiert. Dehnungs- u. Entspannungsübungen runden die Stunde ab. Training: immer Donnerstag, 19:00 Uhr (ausgenommen Ferien)
Ort: Pilgersdorf – Turnsaal der Volksschule
Beitrag: € 40,00 (jährlicher Unkostenbeitrag)
Anmeldung: Fr. Edith Wilhelm 0650/ 585 16 12

Sportfest des USC Pilgersdorf

Sportfest vom 22. bis 24. August
Freitag: Meisterschaftsspiel gegen den SV Rohrbach (17:30 Uhr Reserve, 19:30 Uhr)
Samstag: Festbeginn ab 17:00 Uhr, Sportlerbar ab 21:00 Uhr, ganztägig Hüpfburg für Kinder
Sonntag: Frühschoppen mit dem MV Pilgersdorf, Show der Colourful Dancers, Sportlerquiz-Verlosung & Nachwuchsspiele
Sonntagmittag bitte um Tischreservierung!

TERMINE AUGUST UND SEPTEMBER 2025

14.08.25	Schlauchturmparty FF Pilgersdorf
15.08.25	Klang-Bilder im Kunststadl Pilgersdorf
17.08.25	Matthäus Blutspende Aktion, GH Bleier
23.08.25	FF-Abschnittsübung Deutsch Gerisdorf
23.08.25 - 24.08.25	Sportfest USC Pilgersdorf, Sportanlage
29.08.25 - 31.08.25	40 Jahr Jubiläumsfest Musikverein Pilgersdorf
01.09.25	Schulbeginn
06.09.25 - 07.09.25	Ägydiuskirtag, Burschen Pilgersdorf
13.09.25	Italienische Nacht, Kulturstadl Pilgersdorf
13.09.25 - 14.09.25	Fußwallfahrt Pinggau
20.09.25	Gedenkfeier Matthäusbildstock Salmannsdorf
21.09.25	Herbstwandertag FF Salmannsdorf
27.09.25 - 28.09.25	Backhendl Heuriger, GH Bleier
28.09.25	Herbstwandertag FF Lebenbrunn
28.09.25	Bauernmarkt Salmannsdorf beim Sportplatz